

Neubau Tramdepot Hard, Zürich

Automatische Beweissicherung und manuelle Bau- und Gleisüberwachung



Im Bereich des alten Tramdepots beim Escher-Wyss Platz in Zürich wurde ein Neubau von 220 Wohnungen geplant und ausgeführt. Im Erdgeschoss der beiden Hochhäuser entstand ein neues, durchgehendes Tramdepot, was zusätzliche Anforderungen an die Tragwerks- und Stabilisierungskonzepte stellte. Aufgrund der speziellen Lage der Baugrube zwischen der Limmat und dem bestehenden Tramtrasse war eine umfangreiche Bauwerksüberwachung nötig. Wir begleiteten das Projekt von vor Baustart bis zur Fertigstellung des Rohbaus. Dabei wurden neben manuellen und automatischen Deformationsmessungen auch diverse geotechnische Sensoren eingesetzt.

📍 Zürich, Schweiz
 👤 Amt für Hochbauten
 🕒 2020-2025

Leistungen

- ◆ Automatische geodätische Überwachung der Baugrube und umliegenden Infrastrukturbauten
- ◆ Manuelle Deformationsmessungen der VBZ-Gleise, des denkmalgeschützten Bestandsgebäude, der Nachbargebäude und der Ufermauer
- ◆ Automatische geotechnische Überwachung der Baugrube mit Grundwasserpegelmessungen und Inplace-Inklinometer
- ◆ Permanente Erschütterungsmessungen in teils hochsensiblen Nachbargebäuden
- ◆ Baubegleitende, punktuelle Lärm- und Erschütterungsmessungen bei Spundwandversuchen

Sämtliche erfassten Daten werden dokumentiert in TEDAMOS Web, unserem passwortgeschütztes Kundenportal mit 24/7-Zugriff.

Technologien

- ◆ 2 Präzisionstachymeter mit mehreren dutzend Messpunkten
- ◆ 9 Grundwasserpegelmessungen mit LoRa-Funkmodulen
- ◆ 8 Ankerkraftmessungen mit LoRa-Funkmodulen
- ◆ 9 Erschütterungsmessgeräte
- ◆ 3 Inplace-Inklinometer mit je 6 Ketten-Elementen



